

Bremer Rundspruch

Ausgabe 2146 vom 16. Juli 2026

vom DARC e.V. – Ortsverband Bremen (i04), Lindenallee 4, 34225 Baunatal

Redaktion: Daniel Wendt-Fröhlich DL2AB@darc.de

Webseite: <https://darc.de/i04/rundspruch>

Hier ist DL0BR mit dem Bremer Rundspruch 2146 vom 16. Juli 2026.
Am Mikrofon ist heute Daniel DL2AB.

Die Meldungen in dieser Woche sind:

- Bundesnetzagentur zeigte Kundenportal für Amateurfunk
- 20000 QSOs im Log von DAØHQ
- SpaceX startet neue Amateurfunksatelliten ins All
- aprs.world - neue APRS-Livekarte in elf Sprachen
- Mitgliedschaft Pro: Aufbau von Schul- und Hochschulstationen
- Spanische Gastlizenz für die Klassen N und E
- Der Funkwetterbericht
- Vortrag "Unterstütztes Loggen und Auswerten" am 12.08.
- Neuer Termin für India04-Funkwiese in Hasenbüren
- Clubabende in der Region
- Liveschalte zur ISS im Universum Bremen am 22. Juli
- MINT-Ferienangebote für Kinder und Jugendliche

Überregionale Meldungen

Bundesnetzagentur zeigte künftiges Kundenportal zur Verwaltung für den Amateurfunkdienst

Auf der HAM RADIO hat die Bundesnetzagentur in einem Vortrag einen Einblick in ihr neues Kundenportal für die Verwaltung im Bereich Amateurfunkdienst gegeben. Der Vortrag hatte gezeigt, wohin die Reise geht.

Eigentlich sollte das Projekt schon zu Ostern fertig sein. Allerdings gibt es auf der Entwicklerseite noch eine leichte Verzögerung, sodass es nun "im Sommer 2026" starten soll.

Funkamateure können das neue Portal künftig über die Webseite der Bundesnetzagentur erreichen.

Eine Prozessmodellierung sei der Gestaltung des Kundenportals vorausgegangen. Das Kundenportal arbeitet als eigene Webanwendung im Browser.

Zur Anmeldung stehen unterschiedliche Möglichkeiten zur Verfügung, die ebenso unterschiedliche Vertrauenslevel zur Verfügung stellen.

Auf dem niedrigsten Level bewegt man sich mit einer Nutzernamen/Passwort-Kombination, "volles Vertrauen" zum Kunden wird indes erzielt, sobald man sich mit

einer BundID anmeldet.

Die Rufzeichenliste wird weiterhin ohne Anmeldung abrufbar sein.

Letztere wird HTML-basiert sein und mit besseren Suchfunktionen und besserem Layout ausgestattet sein.

Je nach Verifikationslevel am Kundenportal sollen online folgende Anträge möglich sein:

- Zulassung zur Amateurfunkprüfung
- Zulassung zum Amateurfunk,
- Anerkennung ausländischer Amateurfunk-Prüfungsbescheinigungen,
- Clubstationen und der
- Betrieb einer Relaisstelle.

Die Bearbeitungsstände sollen im Kundenportal eingesehen werden können.

Aktuell laufende Anträge werden migriert und in das neue System übernommen.

"Es läuft wie gewohnt weiter", hieß es dazu.

Bei Verlängerung von Relaisstellen werden bestehende Daten übernommen, sofern das Vertrauenslevel der Anmeldung vorhanden ist.

Eine automatische Information über den Ablauf von Rufzeichen wird nicht Teil des Systems werden, informierte die Behörde.

Auf die Frage, ob sich das neue System auf die Gebühren auswirken werde, hieß es, dass es eine Novellierung der Gebührenordnung im nächsten Jahr geben werde.

Gebühren werden überdies nach dem Verwaltungsaufwand berechnet.

Man erhofft sich durch das neue System weniger Verwaltungsaufwand und hofft weiterhin, "dass wenigstens die Gebühren nicht steigen werden", hieß es.

Abschließend informierte die BNetzA, dass die Erfassung der BEMFV eine andere Stelle sei. Man nehme die Implementierung der Funktion als Anregung auf.

(Quelle: [Deutschlandrundspruch 26/26](#))

20000 QSOs stehen im Log von DAØHQ

Das DAØHQ-Team hat in der IARU HF World Championship bei sommerlichen Temperaturen und Konditionen mit sinkender Sonnenaktivität rund 20000 QSOs im Contest gefahren.

Daraus ergeben sich gut 23 Millionen Punkte.

Danke an alle Aktiven und Anrufer, die dieses Ergebnis möglich gemacht haben.

Darüber berichtet Stationsmanager Ben Bieske, DL5ANT.

(Quelle: [DARC-Newsportal am 13.07.](#))

SpaceX startet mit "Transporter-17" neue Satelliten ins All

SpaceX startete am 7. Juli mit seiner Transporter-17-Mission neue Satelliten mit Amateurfunknutzlast ins All.

Der Start erfolgte mit einer Falcon 9 Rakete um 07:12 UTC von der Vandenberg Space Force Base in Kalifornien in die sonnensynchrone Umlaufbahn.

An Bord waren 81 Nutzlasten. Darunter die folgenden:

MarmotSat verfügt über einen VHF-Digipeater-Uplink und -Downlink auf 145,875

MHz; eine CW-Telemetrie-Bake sowohl auf 145,875 MHz als auch auf 29,410 MHz; sowie eine digitale DVB-S2-Video-Bake und einen Downlink zur linearen Frequenzmodulation, beide auf 29,410 MHz.

Ein separates Subsystem für Telemetrie, Ortung und Steuerung arbeitet auf 436,125 MHz.

MARINA sendet mit seinem Transponder im GFSK-AX.25-G3RUH-Verfahren mit 9600 Baud.

Außerdem überträgt er Erdbeobachtungsbilder in Slow Scan Digital Video, kurz SSDV. Er verfügt über einen VHF-Downlink bei 145,925 MHz für den digitalen Transponder und die Telemetrie sowie einen UHF-Downlink bei 436,680 MHz für SSDV-Übertragungen, ein CW-Baken-Signal und die SatNOGS-Integration.

HADES-E2, auch bekannt als UNNE-1B, trägt einen SDR-basierten FM- und FSK-Repeater.

Außerdem sendet er eine digitale Codec2-Sprachmeldung aus und bietet ein pädagogisches Rätselspiel, bei dem wöchentliche Hinweise in seiner Telemetrie versteckt werden.

Die Frequenzkoordination ist noch nicht abgeschlossen. Die AMSAT-EA hat einen Uplink bei 145,925 MHz für folgende Betriebsarten vorgeschlagen:

FM-Sprachübertragung ohne Subton und FSK 200 bps, AFSK, AX.25, APRS 1200/2400 bps sowie einen Downlink bei 436,888 MHz für folgende Betriebsarten:

FM-Sprachübertragung, CW, FSK 200 bis 2400 bps.

KOSTKA verfügt über einen UHF-Downlink bei 436,870 MHz für 9k6 AX.25 G3RUH GFSK-Telemetrie, SSDV-Bildübertragung, einen Digipeater und ein CW-Baken-Signal.

Die Mission von **Maveric** sind spektrale Bildgebungsversuche und verfügt über eine 9k6-UHF-Downlink-Verbindung mit Golay-Framing und GMSK bei 437,575 MHz.

Darüber berichtet der AMSAT News Service.

(Quelle: [Deutschlandrundspruch 28/26](#))

aprs.world - neue APRS-Livekarte in elf Sprachen

[aprs.world](#) ist eine kostenlose, moderne Webkarte des weltweiten APRS-Netzwerks.

Sie bietet unter anderem Stationsseiten für jedes Rufzeichen, Wetter- und Telemetrie-Diagramme sowie bidirektionale APRS-Nachrichtenübermittlung direkt über den Browser.

Die Benutzeroberfläche ist in elf Sprachen verfügbar. Für die Karte ist keine Anmeldung erforderlich.

Es gibt auch eine Android-Begleit-App, die über die reine Anzeige hinausgeht:

In Verbindung mit einem Bluetooth-KISS-TNC sendet sie echte APRS-Pakete über Funk vom Smartphone aus.

Darüber berichtet TA4OHN auf Ham Radio Daily.

(Quelle: [Deutschlandrundspruch 28/26](#))

Mitgliedschaft Pro 2026: Aufbau von Schul- und Hochschulstationen für den Amateurfunk

Mit der Mitgliedschaft Pro 2026 setzt der Vorstand ein klares Zeichen für die Zukunft des Amateurfunks.

Unser Ziel ist der Aufbau und die Förderung von Amateurfunkstationen an Schulen und Hochschulen in ganz Deutschland.

So möchten wir junge Menschen früh für Technik begeistern, die MINT-Bildung stärken und den Amateurfunk als spannendes, praxisnahes Hobby erlebbar machen. Gemeinsam mit engagierten Funkamateuren, Ortsverbänden und Bildungseinrichtungen entstehen Funk-AGs und Projektgruppen, die durch erfahrene Mentoren begleitet werden.

Dabei bauen wir auf bestehende Erfahrungen erfolgreicher Schul- und Hochschulprojekte auf und nutzen Synergien mit Vertrauensdozenten.

Gefördert werden Amateurfunkstationen inklusive Zubehör, begleitende Ausbildungs- und Unterrichtsmaterialien sowie die Unterstützung durch die Ortsverbände vor Ort.

Denn Technik lernt man am besten durch eigenes Erleben:

Von der Antenne über den Funkbetrieb bis hin zur digitalen Signalverarbeitung vermittelt der Amateurfunk Wissen, weckt Begeisterung und schafft nachhaltige Lernerfolge.

Weitere Informationen gibt es auf darc.de/mitgliedschaft/mitgliedschaft-pro

(Quelle: [DARC-Newsportal am 14.07.](#))

Spanische Gastlizenz für die Klassen N und E

Es gibt aktuell die Möglichkeit für Inhaber der Klassen N und E in Spanien eine Gastlizenz zu bekommen.

Zunächst ist die Mitgliedschaft in dem spanischen Club „Fedi-EA“ erforderlich.

Nach Bestätigung der Mitgliedschaft wendet man sich per E-Mail an den Club.

Neben der Bitte um Antragshilfe für eine Gastlizenz sind eine Kopie des Personalausweises oder Reisepasses und der Amateurfunkgenehmigung einzusenden.

Nach etwa vier Wochen erhält man Post von der spanischen

Telekommunikationsbehörde DGOSDCA mit der vorrübergehenden Genehmigung.

Dieses PDF druckt man aus und führt es bei dem Aufenthalt in Spanien mit.

Betrieb ist nur auf denjenigen Frequenzen und mit derjenigen Sendeleistung erlaubt, welche auch in Deutschland mit der entsprechenden Amateurfunkgenehmigungsklasse zulässig sind.

Marc DO1MJ hat den Prozess ausprobiert und konnte ihn gegenüber dem DARC-Auslandsreferat bestätigen.

Die genaue Vorgehensweise beschreibt Marc in seinem Blog ausführlich unter do1mj.de.

Das DARC-Auslandsreferat hat die Information in der tagesaktuellen CEPT-Länderliste aufgenommen, welche über die Referatsseite auf darc.de abzurufen ist.

(Quelle: [DARC-Newsportal am 14.07.](#))

Der Funkwetterbericht vom 14. Juli, erstellt von Hartmut Büttig DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 7. bis 14. Juli:

Conteste mit hoher Beteiligung sind immer ein realistischer Indikator für die aktuellen Ausbreitungsbedingungen.

Die IARU HF World Championship am letzten Wochenende zeigte weltweit offene Bänder bei einem solaren Fluxindex von nur knapp über 100, aber ruhigem geomagnetischen Feld.

Besonders gute DX-Signale gab es am Sonnabend, als die Dämpfung sehr gering war. Das war am Anfang des Berichtszeitraumes überhaupt nicht zu erwarten, denn wir mussten mit hoher Tagesdämpfung und relativ niedrigen MuF2-Werten vorliebnehmen.

Die Sonnenaktivität prägten 4 M- und etwa 40 C-Flares.

Am 9. und 10. Juli sorgten koronale Plasmawolken für ein unruhiges Erdmagnetfeld, ebenso ab Mittag des 12. Juli.

Die sporadische E-Schicht erfreute uns täglich.

Auch während des Contests gab es sporadische Short-Skip-Öffnungen auf den oberen Bändern.

Vorhersage bis 21. Juli:

Bis zum Wochenende bleibt die Sonnenaktivität gering.

Der solare Fluxindex pendelt um 100 Einheiten.

Die Wahrscheinlichkeit für M-Flares beträgt 10, für C-Flares 55 Prozent.

Helioseismische Messungen zeigen aber, dass bald wieder komplexe Sonnenfleckengebieten den östlichen Sonnenrand überschreiten werden.

Bald erwarten wir wieder eine deutlich aktivere Sonne und gute Ausbreitungsbedingungen wie am vergangenen Wochenende.

Die sporadische E-Schicht wird weiter das Salz in der "Ausbreitungssuppe" sein.

(Quelle: [Deutschlandrundspruch 28/26](#))

Meldungen aus der Region

Vortrag "Unterstütztes Loggen und Auswerten" von Jens DG7BBP und Michael DK5HH am 12.08.

Das Führen eines Logbuches ist sowohl bei normalen Verbindungen, aber auch „Expeditionen“ und insbesondere bei Contests heute mit Unterstützung von Rechnern vorteilhaft möglich, auch wenn das papierne Logbuch bei vielen heute noch überwiegend genutzt wird.

Rechnergestützte Logs können auch die Stationssteuerung mit übernehmen.

Jens Rosebrock DG7BBP hat vor vielen Jahren das consolenorientierte Logbuchprogramm "7log" entwickelt, das kontinuierlich erweitert wird.

Dieses übernimmt z.B. bei der India04-Remotestation wichtige Aufgaben im Hintergrund, auch wenn die Operator nur die Weboberfläche der Remotestation sehen.

Jens DG7BBP wird die Funktion beispielhaft erläutern.

Michael Hartje DK5HH wird an dem sehr stark automatisierenden Programm "not1mm" erläutern, wie heute bei Contesten und im Alltagsbetrieb mit CW vollständig auf Papier verzichtet werden kann.

Beide sind erfahrene Nutzer der Programme und wollen eine praktische Vorführung durchführen, um dabei die Besonderheiten dieses neuen Verfahrens zum Loggen zu erläutern.

Papierlogs auszuwerten und in sich ständig weiter verkürzender Zeit nach dem Contest elektronisch lesbar einzureichen, ist mit diesen neuen Verfahren einfach geworden, so dass plötzlich der Spaß am Contest wieder in den Vordergrund gerückt werden kann. Das Log kann wenige Minuten nach dem Ende des Kontests eingereicht werden.

Der Vortrag findet statt beim India04-Clubabend am 12.08. ab 19:30 im "Bali'ku" beim Ruderverein von 1862 in der Werderstraße 60.

(Info: Michael Hartje DK5HH, EMV-Referent India 04)

India04-Funkwiese in Hasenbüren am 01.08.

Der neue Termin für die wetterbedingt verschobene „India04-Funkwiese in Hasenbüren“ ist Samstag, der 01. August.

Bei dieser Aktivität geht es um das Aufbauen, Testen und Vergleichen von Antennenkonstruktionen und Geräten sowie um den gegenseitigen Erfahrungsaustausch.

Auch für neue und angehende Funkamateure ist das eine gute Gelegenheit, bei der man sich Tipps holen und Funkamateure aus der Gegend kennenlernen kann.

Gerne sollen hierbei auch Funkfreunde außerhalb des India04 teilnehmen.

Weitere Informationen sind auf der OV-Webseite darc.de/i04 zu finden.

Los geht es am Samstag, den 01. August um 10:00 Uhr mit dem Aufbau, eigentlicher Beginn ist um 11 Uhr auf unserer Funkwiese am "Wassersporthafen Hasenbüren".

Abgebaut wird gemeinsam um ca. 17:00 Uhr.

Wir freuen uns auf Euch!

(Quelle: [DARC-Webseite des Ortsverbandes Bremen/I04](https://darc.de/i04))

Clubabende in der Region

Die nächsten OV-Abende in Bremen und umzu finden erst nächste Woche wieder statt.

Am Donnerstag, den 23.07. trifft sich der Ortsverband Vegesack India 14 ab 20:00 Uhr im Nautilushaus, Zum Alten Speicher 7 in Bremen-Vegesack.

Ebenfalls am Donnerstag, 23.07. ab 20:00 Uhr ist der Clubabend des Ortsverbandes Achim India 39 im Kulturhaus „Alter Schützenhof“, Bergstraße 2, 28832 Achim.

Besucht gerne mal die Funkfreunde in Euren Nachbar-OVs - zum Klönen und Schnacken, für gemeinsame Aktivitäten und Projekte oder auch einfach nur zum Kennenlernen!

(Quellen der Termine: [Webseiten der Ortsverbände](https://darc.de/i04))

MINT-Veranstaltungen in Bremen

Liveschalte zur ISS im "Universum Bremen" am 22. Juli

Wie lebt und arbeitet eine Astronautin auf der Internationalen Raumstation? Finden Sie es heraus!

Am Mittwoch, den 22. Juli, erleben Sie im Universum® Bremen eine exklusive Liveschalte zur ISS.

Von 15.20 bis 15.40 Uhr beantwortet die französische Astronautin Sophie Adenot live aus dem All Fragen von Kindern und Jugendlichen – auf Englisch.

Im Anschluss erfahren Sie bei einem interaktiven Vortrag des Zentrums für angewandte Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation (ZARM), wie sich Feuer in der Schwerelosigkeit verhält und warum Brände im All ganz anders sind als auf der Erde.

Schon ab 13 Uhr können Sie außerdem mit einer VR-Brille virtuell durch die ISS schweben und einen Blick in den Alltag auf der Raumstation werfen.

Die Teilnahme an allen Programmpunkten ist im Universum-Eintritt enthalten.

Eine Reservierung ist nicht möglich, die Plätze für die Liveschalte und den Vortrag sind begrenzt – kommen Sie daher am besten frühzeitig vorbei.

(Quelle: universum-bremen.de/iss)

MINT-Ferienangebote für Kinder und Jugendliche

Auch wenn nicht davon auszugehen ist, dass hier viele Kinder und Jugendliche zuhören, gibt es in der Hörerschaft sicher einige Eltern und Großeltern, für die der "Bremer Ferienkompass" interessant sein könnte.

In den Sommerferien bieten viele Einrichtungen, Vereine und Firmen ein Sommerferienprogramm an. Wer die Ferienangebote noch nutzen möchte, sollte sich zeitnah dazu anmelden.

Auf bremer-ferienkompass.de gibt es vom "Familiennetzwerk Bremen" eine gute Übersicht, die sich auch nach Stadtteil und Angebotsform filtern lässt.

Unter vielen bunten, kreativen und naturforschenden Angeboten sind auch handwerkliche und technische Workshops zu finden.

Darunter sind neben bunten Druckwerkstätten, dem Gestalten eigener Radiosendungen und dem "Girls´ FabLab Ferien Klub" mit 3D-Druck, VR-Technik und Spieleprogrammierung unter anderem auch Workshops wie die Roboterprogrammierung mit Scratch.

Sicher ist für die Kids auf "bremer-ferienkompass.de" etwas interessantes zu finden, schaut dort gern mal rein.

(Quelle: bremer-ferienkompass.de)

Weitere Termine sind wie immer im [WiVent-Kalender des "Haus der Wissenschaft"](#) oder bei der ["Wittheit zu Bremen"](#) zu finden.

Das war der Bremer Rundspruch 2146 vom 16. Juli '26.

Zum Lesen und Hören ist dieser auch zu finden auf: darc.de/i04/rundspruch

Zu empfangen ist der Bremer Rundspruch:

- jeden Donnerstag, ab 19:05 über die Relais DB0OZ(438.825) und DB0WU(145.625)
- und Sonntags ab 10 Uhr auf DB0TG(438.975) und 144.525 MHz.

Bitte sendet Neuigkeiten aus Euren Ortsverbänden und Infos zu Vorträgen, Workshops und ähnlichem für Bremen und umzu an DL2AB (at) darc. de .

Melde Dich auch gerne, wenn Du uns beim Gemeinschaftsprojekt des "Bremer Rundspruchs" unterstützen möchtest.

Vielen Dank an die Relaisbetreiber, die Redaktionen, allen Unterstützern und natürlich auch Euch fürs Zuhören.

Wir wünschen Euch ein schönes Wochenende!

AWDH, 73 und bis nächste Woche!